

## Anmeldung:

mit beigefügtem Formular:  
per Fax: 0221 / 92 13 92 - 20  
per Post: AJS, Poststr. 15-23, 50676 Köln  
per Mail: info@mail.ajs.nrw.de

Eine Bestätigung erfolgt nicht!

## Kosten:

Die Teilnahmegebühr beträgt 10,00 €  
(incl. Mittagsimbiss).

Die Gebühr wird zu Beginn der Veranstaltung  
erhoben. Reise- und Verpflegungskosten wer-  
den nicht erstattet.

## Tagungshaus:

Handwerkskammer Düsseldorf  
Georg-Schulhoff-Platz 1, 40221 Düsseldorf  
Tel.: 0211 / 87 95-0

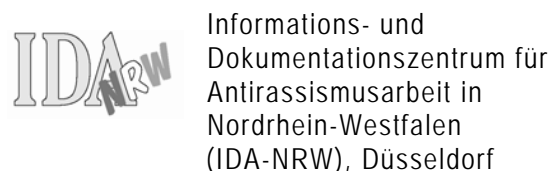
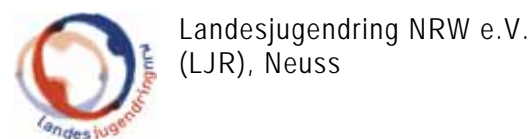
Tagungstelefon: 0173 / 995 20 95

## Anreise:.

Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie unter  
<http://www.hwk-duesseldorf.de/anfahrt.html>

## Veranstalter:

Dieses Praxisforum ist eine Kooperationsver-  
anstaltung von



gefördert vom: **Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen**



# Integrieren oder ausgrenzen?

Chancen und Grenzen  
im pädagogischen Umgang  
mit rechtsextrem orientierten  
Jugendlichen



9. Fachforum Rechtsextremismus  
4. November 2010

Handwerkskammer Düsseldorf

## Einladung

Jugendliche, die rechtsextreme Meinungen vertreten und sich in entsprechenden Szenen bewegen, finden sich auch in Jugendverbänden, Jugendfreizeiteinrichtungen und in Schulen. Sie tragen ihre menschenverachtende Ideologie in diese Einrichtungen, versuchen andere Jugendliche für die rechtsextremen Szenen zu rekrutieren und bedrohen Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund.

Diese Jugendlichen sind teilweise nicht mehr durch Argumente und eine demokratische, menschenrechtsorientierte Pädagogik zu erreichen. Wie soll mit diesen Jugendlichen umgegangen werden? Müssen auch sie in die offene Jugendarbeit integriert werden? Wie sollen Jugendverbände reagieren, wenn diese Jugendlichen an ihren Gruppenstunden teilnehmen? Wie soll die Schule auf entsprechende Propaganda und Anwerbeversuche reagieren, kann sie die Jugendlichen doch nicht einfach vor die Tür setzen?

Der Umgang mit rechtsextremen Jugendlichen führt in der pädagogischen Praxis zu einem Spannungsverhältnis, das viele Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte verunsichert und die Frage aufwirft, bis zu welcher Grenze pädagogisches Handeln möglich ist.

Beim 9. Fachforum Rechtsextremismus werden fachlich begründete Kriterien für den Umgang mit rechtsextrem orientierten Jugendlichen diskutiert und erprobte Handlungsansätze vorgestellt.

Wir laden Sie herzlich ein.

## Programm

- ab 12.30 Uhr Anmeldung
- 13.00 Uhr Mittagsimbiss
- 14.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**  
*Jürgen Jentsch*
- 14.15 Uhr **Standards und Empfehlungen zum Umgang mit Rechtsextremismus in der offenen Jugendarbeit**  
*Matthias Müller*
- 14.45 Uhr **Positionen und Erfahrungen zum Umgang mit Rechtsextremismus in der Schule**  
*N.N.*
- 15.15 Uhr Kaffeepause
- 15.45 Uhr **Positionen und Konzepte der verbandlichen Jugendarbeit im Umgang mit Rechtsextremismus am Beispiel des Sports**  
*Angelika Ribler*
- 16.15 Uhr **Podiumsdiskussion** zum Thema "Integrieren oder ausgrenzen?"
- 17.00 Uhr Ende

Referenten/-innen:

**Jürgen Jentsch**  
Vorsitzender der AJS

**Matthias Müller**  
Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin, Projekt des Vereins für Demokratische Kultur in Berlin e.V.

**Angelika Ribler**  
Referentin/Projektleiterin Sportjugend Hessen, Projekt Mobile Interventionsteams gegen Rechtsextremismus im Sport, Frankfurt

Gesamtmoderation:

**Helga Kirchner**,  
Journalistin, ehem. Chefredakteurin des WDR, Köln

**Telefax 0221/ 92 13 92 – 20**  
**e-mail: info@mail.ajs.nrw.de**

Arbeitsgemeinschaft  
Kinder- und Jugendschutz (AJS)  
Landesstelle NRW e.V.  
Poststr. 15-23  
  
50676 Köln

### **Anmeldung**

An dem **9. Fachforum Rechtsextremismus "Integrieren oder ausgrenzen? – Chancen und Grenzen im pädagogischen Umgang mit rechtsextrem orientierten Jugendlichen"** am Donnerstag, den **04. November 2010** in der Handwerkskammer Düsseldorf nehme ich teil:

Name, Vorname: .....

Institution: .....

.....

Postfach/Straße: .....

PLZ/Ort: .....

Telefon: .....

Telefax: .....

e-mail: .....

.....  
Datum / Unterschrift